

# Kultur

## Erfolgreiches Gesangsfest

Am sgf08 (Schweizer Gesangsfest 2008) in Weinfelden haben 495 Chöre aus 26 Schweizer Kantonen, aus Deutschland, Österreich, Tschechien, Rumänien und Liechtenstein teilgenommen. Eine zweiköpfige Jury vergab nach jedem Konzert Prädikate zwischen «vorzüglich» und «befriedigend». 21 Chöre aus Graubünden haben ihren Kanton am sgf08 vertreten, davon wurden deren sechs mit dem Höchstprädikat ausgezeichnet: Der Chor viril Ligia Grischa, der Chor viril Domat, der Männerchor Landquart, der Chor cecilian Trun, der Chor viril Laax sowie der Chor Viril Surses.

Insgesamt waren rund 15 500 Teilnehmer und mindestens 15 000 Besucher in Weinfelden. Für den reibungslosen Ablauf sorgten neben dem OK rund 1000 freiwillige Helfer. Die Organisatoren rechnen mit einem ausgeglichenen Budget.

Den jetzigen Schwung der Begeisterung müsse man mitnehmen, sagte Bernhard Koch, OK-Präsident sgf08, und appellierte an die Schweizerische Chorvereinigung, das nächste Gesangsfest nicht erst in zehn, sondern in fünf oder sechs Jahren abzuhalten. (sda)

► «Der kleine Hirt ...»

## Zehntausende feiern Paul McCartney in Kiew

Ex-Beatle Paul McCartney hat am Samstagabend in der ukrainischen Hauptstadt Kiew vor mehreren zehntausend Menschen ein grosses Gratiskonzert gegeben. Das Gastspiel auf dem zentralen Unabhängigkeitsplatz war der erste Auftritt des 65-jährigen britischen Musikers in der ehemaligen Sowjetrepublik.

McCartney wurde für das so genannte Independence Concert (Unabhängigkeits-Konzert) von dem ukrainischen Milliardär und Geschäftsmann Viktor Pintschuk eingeladen. «Wir konnten jahrzehntelang davon nur träu-

## STREIFLICHT

# Der kleine Hirt aus dem Surses singt gross auf

*Ein stimmungsvolles Sängersfest, erfolgreiche Bündner Chöre und die Höchstausszeichnung für den Chor Viril Surses.*

Von Giannina Leonie Widmer

Gestern ist das Schweizerische Gesangsfest in Weinfelden zu Ende gegangen. Mit dabei waren 21 Chöre aus Graubünden, die ihre drei Kantonssprachen singend in das schmucke Thurgauerstädtchen trugen und dafür zuweilen mit dem Höchstprädikat ausgezeichnet wurden. Unter ihnen der Chor Viril Surses, seit 2000 von Luzius Hassler dirigiert. Ebenfalls «vorzüglich» schnitt der Männerchor Zürich unter der Leitung von Christoph Cajöri ab. Bündner waren an diesem zweiten Festwochenende des Weiteren durch den Bündner Jugendchor, den Postmännerchor Chur, den Männerchor Chur und den Männerchor Igis vertreten.

### Vorzüglich!

Nach ihrem Wettvortrag in der Turnhalle Thomas-Bornhauser hatten die 55 Sänger aus Tinizong und Umgebung allerdings kein allzu gutes Gefühl. Der Expertenbericht fiel denn auch enttäuschend aus: «Den romanischen Text nicht verstanden zu haben – ein sackschwaches Argument», so das deutliche Verdikt des Präsidenten Pauli Dosch, zumal der Juror dann offenbar unumwunden einräumte, aus der Unterhaltungsmusik zu kommen.

Nichtsdestotrotz: Der traditionsreiche und erfolgsgewohnte Chor Viril Surses, der seit seiner



**Dynamisch und lautstark: Der Chor Viril Surses unter der Leitung von Luzius Hassler beeindruckt auch beim freien Singen zwischendurch.**  
(Foto Gion Nutegn Stgier/ANR)

Wiederbelebung 1956 an allen Bezirks-, Kantonal- sowie Eidgenössischen Gesangsfesten eine «vorzügliche» Leistung abgab, fuhr auch diesmal wieder die Höchstnote ein – zur grossen Freude und Befriedigung aller.

Nichts anderes als vorzüglich dann zweifelsohne das Festkonzert der Sursetter am Nachmittag: Im bis zum letzten Platz (Boden, Wände und Emporentreppe nicht ausgenommen) besetzten, äusserst stimmungsvollen Rathaussaal präsentierten sie Surmiran-Liedgut aus ihrem Tal und erwärmten hierbei Musikherzen und nicht zuletzt auch den Saal weiter auf. Die vertonten Geschichten erzählen vom alten

Kirchlein, vom verhexten Mann, schliesslich vom kleinen Hirten und seiner Kuh Camilla. «Iglmond digl paster pitschen» von Gion Antoni Derungs und Giovanni Netzer wurde anlässlich des hundertjährigen Chorbestehens 2007 uraufgeführt. Erfreulicherweise konnten Clau Scherrer am Klavier und Christian Cantieni, Tenor, fürs diesjährige Gesangsfest verpflichtet und das Stück somit originalgetreu nun also ein zweites Mal dargebracht werden. Das Publikum dankte mit stehenden Ovationen.

### Der Sängershirt aus dem Surses

Dieses Projekt des Chor Viril Surses ist ein überzeugendes Bei-

spiel dafür, wie sich musikalische Tradition und Innovation zu einer erfolgsversprechenden Synthese vereinigen lassen, die aller Wahrscheinlichkeit nach auch in Zukunft noch Interessenten zu mobilisieren imstande sein wird.

Oft wird gesagt, Männerchöre hätten kaum noch Zukunft. Der Männerchor des Gastgeberortes Weinfelden blickt immerhin auf eine beachtliche Vereinsgeschichte von über 180 Jahren zurück. «Singen statt jammern» soll das Motto im Thurgauer Sängerverband lauten; eine Devise, die wohl auch hinter der derzeit lebendigen Chorlandschaft in Graubünden Tinizong sind nur ein Teil davon.